



Tagesordnung I Punkt 4 der öffentlichen Sitzung am 07. Mai 2014

Vorlagen-Nr. 14-F-03-0049

„Keine Ausdehnung der Sommerferien auf einen 90-Tage-Korridor“

- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 16.4.2014 -

Mit einer Pressemitteilung wandte sich der Stadtjugendring an die Öffentlichkeit und die Fraktionen und bat um Unterstützung bei einer Initiative, die sich gegen die Ausweitung des bundesweiten Sommerferienkorridors auf 90 Tage ausspricht.

Die Probleme die der Stadtjugendring beschreibt, bestehen darin, dass wenn diverse Bundesländer überhaupt nicht mehr im gleichen Zeitraum Sommerferien haben, nicht mehr gewährleistet ist, dass Kinder und Jugendliche weiterhin ihre Freizeiten aus den vielfältigen Angeboten der Jugendverbände wählen können. Internationale Begegnungen, Zeltlager und andere Freizeiten können nur dann kostengünstig und mit kompetenter Betreuung angeboten werden, wenn den Ehrenamtlichen die Möglichkeit einer Teilnahme nicht genommen wird. Genau das wäre aber im Falle der geplanten Veränderung die Folge sein. Die vorlesungsfreie Zeit der Studierenden deckt sich dann beispielsweise nicht mehr mit den Ferienzeiten der potenziellen Teilnehmer_innen. Dieses ehrenamtliche Engagement würde dann zukünftig fehlen. Aber auch Familien im Grenzbereich von zwei Bundesländern müssen sich von der Vorstellung eines gemeinsamen Urlaubs verabschieden. Die Teilnahme einer gesamtdeutschen Gruppe an internationalen Begegnungen wird ebenfalls unmöglich.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, sich über die kommunalen Spitzenverbände gegen eine Ausweitung des Sommerferienkorridors auf 90 Tage auszusprechen.

Beschluss Nr. 0068

Der Magistrat wird gebeten, sich über die kommunalen Spitzenverbände gegen eine Ausweitung des Sommerferienkorridors auf 90 Tage auszusprechen und dafür einzusetzen, dass sich die Sommerferien der verschiedenen Bundesländer um mindestens zwei Wochen überschneiden.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .05.2014

Weinerth
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .05.2014

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .05.2014

Dezernat V
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Gerich
Oberbürgermeister